

Der Aufstieg der NSDAP zur Massenbewegung

Wichtig: Es gibt keinen einzelnen Grund, der diese Entwicklung einfach erklären könnte.

Gründe für den Aufstieg der NSDAP zur Massenbewegung

- Hitler und mit ihm die gesamte NSDAP mobilisierten die Massen, indem sie eine Änderung der bestehenden Lage und Arbeit für das ganze Volk versprachen.
- Er gewann auch viele Anhänger, weil er den Versailler Vertrag offen ablehnte.
- Aus eigener Kraft wäre die NSDAP nicht so schnell bekannt geworden.

Im Herbst 1929 erhielten sie Unterstützung durch:

- Alfred Hugenberg, den Parteichef der Deutschnationalen.
(Dieser besaß viele Zeitungen und ein eigenes Nachrichtenbüro)
Hitler sollte der "Trommler" bei einem Volksbegehren gegen die Regierung sein. Das Begehren scheiterte, aber Hitler und die NSDAP wurden zu einer bekannten politischen Größe.
- Einige Industrielle, die Hitler als Spinner abgestempelt hatten, unterstützten ihn und seine Partei mit Spenden!
- Als Hindenburg im Oktober '31 eine Einheitsfront der Rechten gegen die Republik organisierte, war Hitler dabei. Er galt damit bei vielen Bürgern als gesellschaftsfähig.
- Die Wahlkämpfe wären nicht so modern und großzügig ausgefallen, wenn nicht Großindustrielle, wie Thyssen, Kirdorf, Flick und Vögler, die Parteikassen gefüllt hätten. Sie hofften, mit Hitler in der Regierung besser über die Schwierigkeiten der Wirtschaftskrise hinwegzukommen.